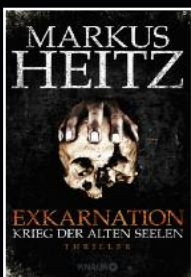




**ANNIE BERTRAM (HRSG.)  
„WAHRE MÄRCHEN 2  
- ELF KLASSISCHE  
MÄRCHEN IN NEUEM  
GEWAND“**

[Feder & Schwert] ISBN:  
9783867622141

Die Enzyklopädie des Märchens, ein Nachschlagewerk zur historischen und vergleichenden Erzählforschung, ist ein Projekt der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. Rolf Wilhelm Brednich („Die Spinne in der Yucca-Palme“), einer ihrer Herausgeber, ist selbst erfolgreicher Buchautor und könnte besser erklären als ich, welche Kriterien eine Erzählung erfüllen muss, um als Märchen gelten zu dürfen. Das Thema Märchen ist so komplex und ermöglicht derart viele Zugänge, dass es nicht in wenigen Sätzen abzuhandeln ist. Zumindest nicht wissenschaftlich. Annie Bertrams neues Buch „Wahre Märchen 2“, das in Zusammenarbeit mit Christian von Aster, Markus Heitz und anderen Autoren entstanden ist, setzt nicht auf die Erklärungsmacht der Wissenschaft, sondern auf die Kraft der Fantasie. Die Wirklichkeit veredeln, dem grauen Alltag etwas Farbe verleihen, das Leben mit Emotionen bereichern - das möchte die Herausgeberin und Fotografin mit diesem Buch, und das ist ihr auch gelungen. Wenn Markus Heitz „Das kalte Herz“ von Wilhelm Hauff aus dem Schwarzwald nach Leipzig verlegt oder Björn Springorum „Die wilden Schwäne“ von Hans Christian Andersen auferstehen lässt, werden die alten Geschichten wieder lebendig. Dem ebenso großen und leider auf tragische Weise verstorbenen H. R. Giger und seiner Witwe Carmen ist dieses sowohl inhaltlich als auch gestalterisch hochwertige Buch gewidmet. Kai Reinbold



**MARKUS HEITZ  
„EXKARNATION –  
KRIEG DER ALTEN  
SELEN“**

[Knaur] ISBN: 9783426516232

Es gibt nichts Gutes im Schlechten – oder doch? Was würden Menschen tun, um von einem Leben zum nächsten wandern zu können und dabei stets die eigene Macht zu mehren? In

Markus Heitz' neuem Fantasy-Thriller „Exkarnation“ lautet die Antwort ohne Zweifel: Alles! Skrupellos und unter fadenscheinigen Begründungen nutzen die Seelenwanderer ihre Gaben. Doch Reinkarnation ist nur eines der Themen, das in der Geschichte um die Industrieellengattin Marlene von Bechstein aufgegriffen wird. Lykanthropie, Vampirismus, Alchemie oder die Besessenheit von Dämonen Heitz führt einen ganzen Strauß von romanfüllenden Ideen zusammen. Dieser Überfluss geht bisweilen leider auch einen Schritt zu weit und man wünscht sich fast, manchen Querverweis übersehen zu haben. Über lange Zeit verlaufen die Handlungsstränge unbeeinflusst voneinander, was ganz von selbst die Spannung erhöht, bis nach und nach die Geheimnisse gelüftet werden. Da sich insbesondere der innere Kampf der Hauptperson Lene gut nachverfolgen lässt, bleibt man als Leser wirklich bis zur letzten Seite am Ball. Peter Heymann



**ANNE CLARK, MYK JUNG,  
THOMAS MANEGOLD U.A.  
„PFINGSTGEFLÜSTER -  
IMPRESSIONEN UND  
GEDANKEN AUS LEIP-  
ZIG“**

[Subkultur] ISBN:  
9783943412673

„Nicht die Ausmaße des Reif-  
rocks oder die Höhe des Iros  
sind entscheidend; wem bei

seinem Lieblingslied auf der Tanzfläche das Herz aufgeht und wer mit sich selbst tiefste Zufriedenheit empfindet, der macht alles richtig und ist somit auch am vollkommen rechten Platz.“ Dieses Zitat eines WGT-Besuchers namens Reikon ist nur einer von vielen Versuchen, eine Zugehörigkeit zur Gothic-Szene in Worte zu fassen. Neben der Rückschau auf einzelne Lesungen oder Ausstellungen bilden die un-

terschiedlichen Betrachtungen der Schwarzen Subkultur den Kern der diesjährigen Ausgabe des Pfingstgeflüsters. Ob in den Schilderungen einzelner Musiker (beispielsweise Bettina Bormann/Oberer Totpunkt), in den vielen Wortmeldungen von WGT-Gästen oder in Textbeiträgen wie „Wider die Masse“ von Thomas Manegold, immer wieder geht es darum, was es heißt, außerhalb des Mainstreams zu leben. Auf die Dauer gerät die stete Wiederholung dieses Gedankens etwas mühsam, denn wo bleiben all der einfache Spaß und die Freude, die das Zusammentreffen in Leipzig jedes Jahr mit sich bringen? Aber vielleicht ist ja auch diese Bemerkung bereits wieder eine Auseinandersetzung mit den Grundwerten dieser Szene und das Pfingstgeflüster-Team hat sein Ziel erreicht. Irgendwie hatte ich aber von einem WGT-Heft etwas Anderes erwartet.

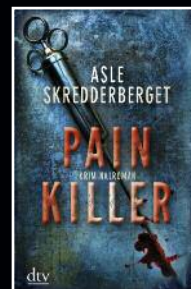
Peter Heymann



**CHRISTIAN VON ASTER &  
SCHWARWEL  
„ALPTRAUM JUNIOR  
UND DIE WONNEN DER  
UMERZIEHUNG“**

[Glücklicher Montag] ISBN:  
9783981527452

Heute Morgen wie gerädert aufgewacht? Womöglich der Verdienst von Herrn Alptraum. Der stellt in seiner Fabrik nämlich genau die finsternen Träume her, die Millionen von Menschen jede Nacht um den Schlaf bringen. Das sichert ihm und seiner Gattin Insomnia zwar ein gutes Auskommen, doch Herr Alptraum ist der Scheußlichkeiten müde, will sich aufs Altenteil zurückziehen und plant, seinen Sohn als Nachfolger einzusetzen. Alptraum junior aber erweist sich als Weichei: Er liebt Tanz, Musik und Blümchen und strickt gern rosarote Klamotten. Kurzerhand verfrachten ihn die Eltern darum ins Bootcamp des Bösen, wo führende Dämonen und Bösewichte Alptraum junior das Einmaleins des Schreckens beibringen sollen. Die Zukunft des väterlichen Betriebes scheint gesichert – bis der Sohnemann das düstere Umerziehungslager gehörig auf den Kopf stellt und am Ende nichts mehr ist, wie es war. Gut, dass wenigstens bei den Versen von Szeneautor Christian von Aster und Schwarwels vergnüglichen Illustrationen alles beim Alten bleibt: Das per Crowdfunding finanzierte Softcover-Büchlein ist ein Fest für Freunde spitzfindiger Reime und detailfreudiger Zeichnungen – und nebenbei ein liebevolles Plädoyer für die Segnungen der Andersartigkeit. Thomas Pilgrim



**ASLE SKREDDERBERGET  
„PAINKILLER“**

[Deutscher Taschenbuch Verlag]  
ISBN: 9783423215206

Der Debütkrimi von Asle Skredder-  
berget beginnt mit einem Mord an  
einer norwegischen Pharmafor-  
scherin in Rom, dessen Aufklärung  
von den italienischen Behörden  
nicht gerade vorangetrieben wird.  
Deshalb wird der Halbtaliener Milo  
Cavalli von der norwegischen

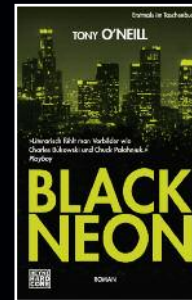
Wirtschaftspolizei beauftragt, die Ermittlungen zu beschleunigen. Was mit einem einzelnen Mord in einer Hotelsuite in Rom beginnt, weitet sich immer weiter aus. Bald findet sich der Ermittler mitten in den Machenschaften der Pharmaindustrie, die skrupellos nicht sein könnte. Ein spannender geschriebener Krimi, dessen Handlungsverlauf in keiner Weise vorherzusehen ist. Durch die Ausbreitung der Geschehnisse auf drei Städte – die Hauptschauplätze sind neben Oslo Rom und New York – und die Verknüpfung mehrerer zurückliegender Verbrechen, die so gut geschildert werden, dass sie sich lückenlos in den Gesamtzusammenhang einordnen lassen, bietet der Krimi trotz seines umfangreichen Plots jede Menge unerwartete Wendungen. Und bei der Schilderung der Abläufe in der globalen Pharmaindustrie kann einem Angst und Bange werden. Man sollte sich ernsthaft fragen, wie es mit unserer Gesellschaft so weit kommen konnte. Ein empfehlenswertes Buch eines weiteren skandinavischen Krimiautors, von dem es in Zukunft hoffentlich noch viel zu lesen geben wird.

Juliane Niedner

**TONY O'NEILL  
„BLACK NEON“**

[Heyne Hardcore] ISBN: 9783453676633

Man stelle sich eine Mischung aus „Fear And Loathing In Las Vegas“, „Pulp Fiction“ und „Trainspotting“ vor – jedoch mit noch kaputteren Typen, verdreckteren Buden, stumpferer



Gewalt, abstrusen Sexpraktiken und mehr Drogen. Viel mehr Drogen. In ein solches Szenario wankt Regisseur Jacques Selzer auf der Suche nach Inspiration für seinen geplanten neuen Streifen, dessen Titel seit Jahren feststeht und der die Filmnerds in Aufruhr hält: Black Neon. Selzer landete zuvor einen Riesencoup, ist stinkreich und pflegt ein Dasein,

das jedes Rockstar-Klishee ins Bizarre gehend überspitzt. In Hollywood will er ungestrecktes Junkie-Leben fühlen, mit seiner Kamera nicht von außen draufhalten, sondern den Blick aus einem bis zum Anschlag verstrahlten Hirn gewähren. Koks und Heroin kauft und konsumiert er kiloweise, Frauen auch, natürlich alles im Namen der Kunst. Versteht sich, dass er bei dieser Unternehmung zwangsläufig in Schwierigkeiten gerät. Tony O'Neills Nachfolger zu „Sick City“ ist ein einziger gewaltiger Rausch mit mehreren durchgeknallten Handlungssträngen, dem man sich zwei Jahre nach Erscheinen der Hardcover-Ausgabe nun im Hardcore-Taschenbuchformat hingeben kann und sollte.

Jörn Karstedt

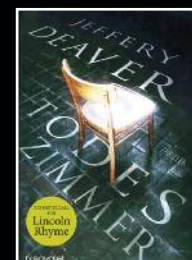


**YANN KREHL, INGO  
RÖMLING, CHRISTOPHER  
TAUBER U.A.  
„DIE TOTEN BD. 1“**

[Panini Comics/Zwerchfell]  
ISBN: 9783957980472

Zombies, gerne auch Beißer  
oder Untote genannt, gibt es  
nicht nur im Fernsehen, oh  
nein. Längst haben die gar-  
stigen Gestalten neben der  
Kinoleinwand auch Video-

sprache, Bücher und natürlich Comics infiltriert. „Die Toten“ trieben vor Jahren schon im Zwerchfell-Verlag ihr Unwesen – und das immerhin so erfolgreich, dass an die ersten Stories kaum noch heranzukommen ist. Inzwischen greift die Seuche auch bei Panini um sich. Dort nämlich wird die einstige Indie-Comic-Reihe in Kooperation mit den Zwerchfell-Machern fortgeschrieben. Christopher Tauber und Stefan Dinter hatten das erfolgreiche Konzept erdacht. Im erweiterten Reprint des ersten Bandes wird noch einmal erzählt, was am 03.10.2009 geschah: An diesem Tag brach in Europa – rein fiktiv, versteht sich – eine fürchterliche Zombie-Epidemie aus. Bekanntes Material und zwei neue Stories sind in diesem Band enthalten, der Fans wie Neueinsteigern zu empfehlen ist. Viele neue Zombie-Geschichten sollen in naher Zukunft folgen. Kai Reinbold



**JEFFREY DEAVER  
„TODESZIMMER“**

[Blanvalet] ISBN:  
9783764504823

Lincoln Rhyme und Amelia  
Sachs sind zurück. Das  
beliebte Ermittlerduo steht in  
seinem zehnten Fall vor einem  
ganz besonderen Problem. Im  
Zimmer eines Nobelhotels auf  
den Bahamas werden die

Leiche eines revolutionären US-Bürgers und seiner Vertrauten gefunden. Die Hinweise verdichten sich, dass der amerikanische Geheimdienst selbst hinter diesen Morden steckt. Im Auftrag der aufstrebenden Staatsanwältin Nance Laurel nehmen sich Linc und Amelia der Sache an, wobei sie sich immer tiefer in ein Geflecht aus Lügen und Verrat verstricken. Schon bald wendet sich das Blatt und die beiden geraten selbst ins Visier der Mörder. Eine gnadenlose Jagd beginnt und lässt den Leser nicht zur Ruhe kommen. Jeffrey Deaver schafft es wieder einmal, den Leser mitten in die analytische Beweisführung des querschnittsgelähmten Ermittlers und seine Augen und Ohren auf der Straße, die der rothaarigen Amelia, zu versetzen. Detail für Detail baut er diesen packenden Thriller hin zu einem furiosen Finale auf.

Uli Artz